

Beim Amt für Landschaftspflege und Grünflächen sind ab sofort 1,5 Stellen im Sachgebiet Bäume als

Gärtnermeisterin oder Gärtnermeister (m/w/d)

für die Baumkontrolle an Objekten der Gebäudewirtschaft (hauptsächlich Schulen und Kitas) und 1 Stelle für die Baumkontrolle an Bächen unbefristet zu besetzen.

DAS AUFGABENGEBIET UMFASST IM WESENTLICHEN:

- Selbständiges Führen und Verwalten des Baumkatasters
- Selbständiges Durchführen der Baumkontrollen
- Einsatz und Beauftragung und Abrechnung (mittels SAP) von Fremdfirmen mit Bauleitung
- Bearbeitung von Rechtsakten in Schadensfällen
- Bearbeitung von Bürgerbeschwerden
- Begleitung von Bürgerinitiativen wie den Kölnern Baumschützern

WIR ERWARTEN VON IHNEN:

Die Aufgabenwahrnehmung erfordert den erfolgreichen Abschluss als Gärtnermeisterin beziehungsweise Gärtnermeister, alternativ als staatlich geprüfte Technikerin beziehungsweise als staatlich geprüfter Techniker (Fachrichtung Gartenbau, Schwerpunkt Garten- und Landschaftsbau), alternativ als staatlich geprüfte Agrarbetriebswirtin beziehungsweise als staatlich geprüfter Agrarbetriebswirt (Fachrichtung Gartenbau, Schwerpunkt Garten- und Landschaftsbau), alternativ als Geprüfte Fachagrarwirtin Baumpflege und Baumsanierung beziehungsweise als Geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege und Baumsanierung (auf europäischer Ebene European Tree Technician (ETT)).

Hierüber sollten Sie verfügen (Soll-Kriterien):

- Erfahrungen in der visuellen Baumkontrolle
- Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit der FLL-Baumkontrollrichtlinie (Forschungsgesellschaft für Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau e. V.) und der ZTV-Baumpflege (Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinie für die Baumpflege) und in der Beauftragung und Bauleitung von Fremdfirmen
- Umfangreiche theoretische und praktische Baumkenntnisse
- Führerschein Klasse B oder 3
- Verhandlungsgeschick
- starke Belastbarkeit
- Serviceorientierung
- Teamorientierung und Kommunikationsfähigkeit
- Kooperationsbereitschaft
- Engagement

Wünschenswert sind (Kann-Kriterien):

- Erfahrungen im Umgang mit SAP
- Sicherer Umgang mit den Microsoft-Office-Standardanwendungen
- Einsatz des privaten Kraftfahrzeuges für die Außendiensttermine

WIR BIETEN IHNEN:

Es erwartet Sie ein sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 9a TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst).

Bei Tarifbeschäftigten erfolgt die Eingruppierung gemäß der tariflichen Regelung.

Die Höhe des Entgeltes kann erfragt werden.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt für Tarifbeschäftigte 39 Stunden.

IHRE BEWERBUNG:

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen

- möglichst zusammengefasst als ein pdf-Dokument
- unter Angabe der Kennziffer „471/19-07“
- unter Angabe Ihrer Verfügbarkeit
- bis zum 22.06.2019

an die folgende Mailadresse: claudia.alsch@stadt-koeln.de,
alternativ auf dem Postweg an das

Amt für Landschaftspflege und Grünflächen
Personalstelle 670/101
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln.

Weitere fachliche Auskünfte erhalten Sie von Herrn Daniel Gerhardt, 0221/221-3801 und Frau Claudia Alsch, 0221/221-26115.

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln hat sich selbst verpflichtet, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und unterrepräsentierten Berufsbereichen – insbesondere MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) – zu erhöhen. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Zudem sollen sich die individuellen Arbeitszeitwünsche von Männern und Frauen mit Familienpflichten in allen Ebenen wiederfinden.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats *TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern* sowie des Zusatzprädikates *DIVERSITY*.